

Tabelle 9b: Stickstoffbedarf von Zweitfrüchten nach Berücksichtigung des Stickstoffgehalts im Boden
(Stand: Juni 2022, unverändert seit Dezember 2021)

Kultur	Ø Ertrag dt/ha FM	N _{min} -Probenahmetiefe mindestens in cm	Berechnung N _{min} bis 90 cm	Stickstoffbedarfs wert in kg N/ha	Ertragsdifferenz in dt/ha	je Ertragsdifferenz		Abschlag wenn Vorfrucht in kg N/ha
						Zuschlag in kg N/ha	Abschlag in kg N/ha	
Zweitfrucht (2. Hauptfrucht)								
Weidelgras (inkl. Legum. bis 30 % Anteil)	250			133	10	5,3	0	
Kleegras, Gemenge (30 - 70 % Leguminosen)	250			145	10	5,8	0	
Kleegras , Gemenge (> 70 % Leguminosen)	250			0	10	0,0	0	
GPS Getreide, GPS Hirse	250			120	10	4,8	0	
Sonstige GPS, Hanf	200			64	10	3,2	0	
Druschfrucht (≤ 50 % Leguminosen)	25			58	5	10,0	0	
Küchenkräuter (Dill, Kerbel, Koriander, Blatt-Petersilie für Verarbeitung)	140			90	10	5,0	0	
Zwischenfrucht								
Zwischenfrucht mit 0 - 25 % Legum.	150							!! Zwischenfrucht-Wirkung !!
Zwischenfrucht mit 25 - 75 % Legum.	150							
Zwischenfrucht mit > 75 % Legum.	150							

Hinweis: Anders als bei den Hauptfrüchten in Tab. 9a ist beim Stickstoffbedarfswert der Zweitfrucht der Bodenstickstoffgehalt (N_{min}) bereits berücksichtigt.

Für Zweitfrüchte, die hier nicht explizit aufgeführt sind, ist die Zweitfruchtgruppe auszuwählen, die der angebauten Zweitfrucht am nächsten kommt.

Weiterführende Informationen zur Düngung von Küchenkräuter stehen unter www.lfl.bayern.de/duengung-heilungsgewuerzpflanzen.

Vorfrucht = Kultur im Mehrfachtantrag (nach DüV kein Abschlag bei Zweitfrüchten)